



PRESSEINFORMATION

Mit Fairness, Vertrauen und Respekt

Ritter Sport veröffentlicht Report zum Kakaobezug

Nächstes Ziel: die Rückverfolgbarkeit bis zur Farm

Waldenbuch, im März 2023. – Die Alfred Ritter GmbH & Co. KG veröffentlicht erstmals einen Report zum Kakaobezug. Unter dem Titel „Unser Kakao“ stellt das Familienunternehmen unter anderem seine Prinzipien des Kakaobezugs vor und erläutert detailliert Maßnahmen und Zielsetzungen der einzelnen Kakaoprogramme.

„Wir wollen Transparenz schaffen“, erklärt Asmus Wolff, Geschäftsführer Supply Chain bei Ritter. „Und das im doppelten Sinne: in unseren Lieferketten und hinsichtlich unserer Arbeit in den Ursprungsländern.“ So nennt Ritter nicht nur Programm-Partner und an den Kakaoprogrammen beteiligte Erzeugerorganisationen, sondern definiert für jedes der sieben Kakaoprogramme Schwerpunktthemen und benennt bereits Erreichtes sowie nächste Ziele. Auch kritische Themen werden nicht ausgespart. Der Report macht deutlich, dass die schwierige wirtschaftliche Lage vieler Bäuerinnen und Bauern zu weiteren Problemen wie illegaler Kinderarbeit und Entwaldungen führen kann und zeigt auf, wie die Kakaoprogramme die ökonomische Situation der Familien im Kakaoanbau stabilisieren sollen.

Ritter bezieht jährlich jeweils rund 10.000 Tonnen Kakaomasse und Kakaobutter. Der Kakao stammt aus Ghana, der Elfenbeinküste, Nigeria, Nicaragua und Peru. In allen Ländern hat das Unternehmen inzwischen Kakaoprogramme etabliert. Bereits seit 2018 ist der Kakao für das gesamte Sortiment nach dem Rainforest Alliance Cocoa Program oder dem Fairtrade-Kakaoprogramm zertifiziert und inzwischen bis zur Erzeugerorganisation im Ursprungsland rückverfolgbar.

„Wir arbeiten seit vielen Jahren intensiv an der Transparenz unserer Kakaolieferkette“, betont Asmus Wolff. „Wir haben viel erreicht. Aber wir ruhen uns nicht darauf aus. Unser nächstes ambitioniertes Ziel ist die Rückverfolgbarkeit bis zur Kakaofarm. Bis spätestens 2025 wollen wir auch das schaffen.“



Über die Alfred Ritter GmbH & Co. KG

Im Einklang mit Mensch und Natur zu wirtschaften, ist der zentrale Grundsatz der Alfred Ritter GmbH & Co. KG. Neben Themen wie CO₂-Neutralität und wiederverwertbarem Packaging steht der nachhaltige Rohstoffbezug dabei im Vordergrund. Deshalb bezieht das Familienunternehmen als erster großer Tafelschokoladenhersteller bereits seit 2018 für das gesamte Sortiment, das die Marken Ritter Sport und Amicelli umfasst, ausschließlich zertifiziert nachhaltigen Kakao. Zusätzlich zum Aufbau der eigenen Kakaofarm El Cacao investiert das Familienunternehmen jährlich rund sieben Millionen Euro in Kakaoprogramme in Mittel- und Südamerika sowie in Westafrika. Das Familienunternehmen mit Sitz im schwäbischen Waldenbuch beschäftigt rund 1.750 Mitarbeitende und erzielte 2021 einen Umsatz in Höhe von 505 Millionen Euro.

Kontakt

Alfred Ritter GmbH & Co.KG
Petra Fix
Alfred-Ritter-Straße 25
71111 Waldenbuch
Tel.: +49 (0)7157 – 97-1673
E-Mail: presse@ritter-sport.de

NIERAGDENKOMMUNIKATION

Marc Alexander Nieragden
Eimsbütteler Chaussee 81
20259 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 – 8797 69 68
E-Mail: mail@nieragden.com